Verhaltensvereinbarung in der Neuen Mittelschule Haus

Zusammen leben und miteinander arbeiten erfordern Regeln, an die man sich hält. Wir wollen nicht nur Organisatorisches gemeinsam festlegen, sondern auch den Umgang miteinander überdenken.

- Wir respektieren einander und nehmen Rücksicht aufeinander.
- Wir vermeiden Gewalt und achten das Eigentum anderer.
- Wir halten unsere Schule, den Schulweg und die Bushaltestelle sauber.

Höfliche Umgangsformen

Ich grüße freundlich und verabschiede mich.

Ich sage BITTE, wenn ich etwas haben möchte und bedanke mich, wenn ich etwas bekommen habe.

Ich entschuldige mich, wenn es die Situation erfordert.

Pflichten

Jeder Schüler hat seine Aufgaben und Aufträge ordentlich und zeitgerecht zu erfüllen.

Während der Unterrichtszeit und in den Pausen darf das Schulgebäude nur mit Erlaubnis eines Lehrers verlassen werden - Ausnahme ist die Mittagspause.

Stört ein Schüler den Unterricht, wird er ausgeschlossen und verbringt die restliche Unterrichtsstunde unter Aufsicht im Trainingsraum.

Für die Aufbewahrung von Geld bzw. von Wertgegenständen ist jeder Schüler selbst verantwortlich.

Das Tragen diverser Kopfbedeckungen ist nicht erlaubt.

Das Handy darf in der Schule nicht verwendet werden und wird beim Betreten der Schule ausgeschaltet und in der Garderobe im persönlichen Spind aufbewahrt. Bei Missachtung wird das Handy abgenommen und am Ende des Schultages in der Direktion wieder ausgehändigt. In Wiederholungsfällen wird das Handy nur noch an die Eltern übergeben. Erforderliche Telefonate können in der Direktion durchgeführt werden.

Kaugummikauen ist in der Schule nicht gestattet.

<u>Klassenräume</u>

Vor Unterrichtsbeginn ordnet jeder Schüler seinen Arbeitsplatz und bereitet für die kommende Stunde die Arbeitsunterlagen vor.

Beim Läuten sind alle Schüler auf ihren Plätzen.

In die Gruppenräume nehmen die Schüler ihre Arbeitsmaterialien mit.

Jeder Schüler hält seinen Arbeitsplatz in Ordnung.

Pausen

Die Klassenfenster bleiben geschlossen.

Große Pausen: Die 1. & 2. Klassen sind in der Aula (Pausenhalle), die Schüler der 3. und 4. Klassen bleiben in ihren Klassenräumen. Klassenübergreifender Treffpunkt ist der jeweilige Gangbereich. Bei Schönwetter kann der Pausenhof benutzt werden. Das WC ist KEIN Pausenraum.

In der Mittagszeit gibt es keine Aufsicht. In dieser Zeit dürfen sich die Schüler in den Klassen aufhalten. Schüler, die sich nicht an die Verhaltensvereinbarungen halten, werden von dieser Begünstigung zeitlich begrenzt ausgeschlossen.

<u>Garderobe</u>

Die Garderobe ist kein Aufenthaltsraum. Jeder Schüler hat einen Garderobenschrank, in dem persönliche Gegenstände aufbewahrt werden können.

Sachschäden

Beschädigt ein Schüler mutwillig oder grob fahrlässig Einrichtungsgegenstände, Kleidung oder Gegenstände von Mitschülern, so hat er dafür die Kosten zu tragen oder Ersatzleistungen zu bringen.

Gegenstände, die die Sicherheit gefährden, sind verboten und werden vom Lehrer abgenommen.

In der Schule, während Schulveranstaltungen und auf Schulwegen gilt das Jugendschutzgesetz. Alkohol, Nikotin oder Drogen sind <u>strengstens</u> verboten.

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Text nur die männliche Form verwendet. Selbstverständlich gelten alle Aussagen auch für Schülerinnen.

......Schüler/Schülerin

Ich habe die Verhaltensvereinbarung gelesen und zur Kenntnis genommen.

..... Eltern

Klassenvorstand

Stand: September 2018